

3. Preisverleihung am 28. Januar 1994 um 19 Uhr im Feuerwehrmagazin Gerstetten

1. Preis, DM 1.500.-

Hans Häberle jun., Dettingen,

geb. 15.1.1967

Er schloss sein Studium der Chemie an der Uni Ulm mit einem Diplom und der Note 1,0 erfolgreich ab und erhielt für seine Doktorarbeit das Prädikat „ausgezeichnet“.

2. Preis, DM 1000.-

Manfred Kastler, Heuchlingen,

1983 bestand der die Mittlere Reife in HDH als Klassenbester. Er erhielt einen Preis für Chemie/Physik und legte die Fachhochschulreife mit 1,1 als Klassenbester ab. Sein Studium an der Uni Ulm im Fachbereich Feinwerktechnik beendete er mit der Diplomnote 1,1, also einem „sehr gut“.

3. Preis, DM 750.-

an Monika Helbich, Gerstetten,

geb. 5.1.1966

für ihre Erfolge beim Studium der „Ernährungswissenschaften“ an der Justus-Liebig-Universität in Gießen: Abschlussnote 1,5.

3. Preis, DM 750.-

an Thomas Stampf, Heldenfingen,

geb. 14.2.1973

Als Schreinerlehrling bei der Schreinerei Sonntag in Heldenfingen beendete er seine praktische Ausbildung mit der Note „sehr gut“, Theorie „gut“. Als Kammermeister der Handwerkskammer Ulm erzielte er den 5. Platz beim Landeswettbewerb des Schreinerhandwerks.

Sonderpreis, DM 1000.- Willi Hüll, Gerstetten,

Markus Willfahrt, Gerstetten,

Im Jahr 1994 wurde einmalig in der Geschichte der Stiftung für außergewöhnliche Leistungen auf kulturellem Gebiet an die **Musicalmacher Marcus Willfahrt und Willi Hüll** aus Gerstetten für ihre Musicals „Véroniques Hochzeit“ und „Es war einmal in der Zukunft“, ein Sonderpreis verliehen. Das Preisgeld von DM 1000.- wurde von der Landesbausparkasse Württemberg (DM 3.500.-) und aus den persönlichen Verfügungsmitteln von BM Klaus Merkle (DM 500.-) auf insgesamt DM 5000.- als Grundkapital für ein weiteres Musical aufgestockt.